

Vonder Perspectiua/ aus rechtem
 gewisem Geometrischẽ grund/ alle Regulirte vñ Vnregulirte
 erte Cörper/ des gleichen ein yeden Bau/ vnd des selbigen alle
 angehorige glider/ vnd was vns mancherley gestalt dergleichen ins ge
 sicht fürkommen mögen/ künstlichen auff zureissen/ in grund zule
 gen/ vnd nach Perspectiuischer art in gerechter proportion vñ
 Simmetria auffzuziehen.

Der. II. theil des .I. buchs der newen Perspectiua.



Dgleich wol die trefflich kunst der Perspectiua
 vast schwer vnd müsam/ schriftlich zuhandlen vnd tractie
 ren / fürnemlichen aber der Corper halben / auff der ebne
 aus dem grund auffgezogen/ Auch dise kunst vil leichtlicher
 durch augenscheinliche vnd gegenwertige vnterrichtung/
 dan durch schriftlichen bericht/ fürgetragen/ vnd vnterwis
 sen werden mag/ haben wir doch nichts desto weniger fürgenomen (nach
 dem wir im fürgesetztem ersten buch vnd auch fürgesetzten theil in kurzem
 zu gemeiner einleitung vnd anweisung des Geometrischen grunds / kurze
 vnterrichtung gethon haben) in disem andern theil des andern buchs auff
 das aller kürzest/ doch ganz klar vnd verstendlich / den fleissigen Archite
 ctum/ vnd einem yeden künstlichhabenden/ vnd diser kunst der Perspecti
 ua begirigen schuler/ zu vnterrichten/ das er souil im hierin von nöten sein
 mag/ aus rechtem Geometrischen grund (on welchen er zu solcher kunst
 nimmer mehr kommen mag) diser kunst rechten verstand bekommen möge

Derhalben wir vns in volgender vnterrichtung alles Philosophi
 rens/ vnd scharpffen disputirẽs/ ganz enthalten vnd messigen wöllen/ dar
 mit der fleissig leser von seinem fürnemen nit abgeführt werde/ Darum wir
 auch dises ortz den vrsprung vñ anfang diser kunst als vnnotturfftig vber
 schreiten wöllen.

Dann solchs vom hochberumptẽ Mathematico dem Euclide/ des glei
 chen von andern scharpffsinnigen/ gnugsamlichen/ vnd aus hohem ver
 stand gehandelt worden.

Setzen also zu kürzter vnterrichtung / das dise kunst der Perspectiua/
 eben die selbig sey/ welche derhoch berumpftest Architectus Vitruuius Sce
 nographiam nennet welche nit allein begreiffet das vorder ansehen der Ge
 bew/ sampt den neben seiten/ sonder die ganze form vnd gestalt / aller su
 cc iij persficien